



Philosophische Fakultät

**Modulhandbuch
des Master-Studienfachs**

Italienische Sprache und Kultur

Nebenfach

Auf Grundlage der Studienordnung vom 2. März 2017

Inhalt	Seite
Studienfachbeschreibung	3
Nebenfach	
Übersicht über die Studienpunkte	4
Übersicht über die Module	4
Modulbeschreibung Pflichtmodul	5
Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule	6
Sprachwissenschaft	6
Literaturwissenschaft	7
Kulturwissenschaft	8

Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur: Studiengangsbeschreibung

Studiengangsverantwortliche	Prof. Dr. Wolfgang Schweickard Dr. Tatiana Bisanti
------------------------------------	---

Studiengang

Das Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur wird im Rahmen eines 2-Fächer-Studiengangs angeboten.

Allgemeine Qualifikationsziele

Studierende des M.A.-Nebenfachs Italienische Sprache und Kultur gewinnen in sprachpraktischen Lehrveranstaltungen vertiefte Kenntnisse der italienischen Sprache und in fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen einen umfassenden Überblick über die italienische Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft. Der Studiengang verfolgt das Ziel, ein wissenschaftlich fundiertes Vergleichen der italienischen Sprache und Kultur mit anderen Kulturen im europäischen Kontext zu ermöglichen. Der Studiengang ist daher auf besondere Weise geeignet, das Studium von anderen nationalphilologischen und kulturwissenschaftlichen Hauptfächern durch einen erweiterten Horizont zu ergänzen.

Berufsfelder

Studierende des M.A.-Nebenfachs Italienische Sprache und Kultur zeichnen sich unter anderem durch ihre Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt aus. Die Vertrautheit mit der italienischen Kultur stellt eine wichtige Zusatzqualifikation für zahlreiche Berufsfelder dar, insbesondere für europabezogene Tätigkeiten in Wirtschaft, Wissenschaft oder öffentlicher Verwaltung. Aufgrund der sprach- und kulturwissenschaftlichen Akzentsetzung des Studiums sind die Absolventen für die verschiedensten Tätigkeiten in vielen Bereichen des öffentlichen Kulturbetriebs prädestiniert, wie Kulturverwaltung und Kulturmanagement, Medien (Fernsehen, Presse, Radio), Verlage, Bildungseinrichtungen, Wissenschaftsorganisation. Der Studiengang zielt auch auf Berufe im Bereich Forschung, insbesondere Forschung an der Universität für Studierende romanischer Sprachen und Kulturen.

Einordnung in die UdS-Strukturplanung:

Das Master-Nebenfach ist dem Profil „Europaorientierung“ der Universität des Saarlandes zugeordnet.

Übersicht über die Studienpunkte im Nebenfach MA Italienische Sprache und Kultur (27 CP)

- 15 CP Sprachpraxis
- 12 CP Sprachwissenschaft *oder* 12 CP Literaturwissenschaft *oder* 12 CP Kulturwissenschaft

Übersicht über die Module im Nebenfach MA Italienische Sprache und Kultur

Pflichtmodul	Modul- punkte
Mündliche und schriftliche Kommunikation – Italienisch	15

Wahlpflichtmodule	Modul- punkte
Wissenschaftliches Modul Sprachwissenschaft – Italienisch	12
Wissenschaftliches Modul Literaturwissenschaft – Italienisch	12
Wissenschaftliches Modul Kulturwissenschaft – Italienisch	12

Modulbeschreibung Pflichtmodul Nebenfach

Mündliche und schriftliche Kommunikation – Italienisch				Abk. MA ISK MSK
Regelstudiensem. 1-4	Turnus jährlich	Dauer 2-3 Sem.	SWS 10-12	CP/ECTS-Punkte 15
Modulverantwortliche/r		Dr. Tatiana Bisanti		
Zuordnung zum Curriculum		Pflichtmodul für Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur		
Lehrveranstaltungen/SWS		Übungen zur Sprachpraxis im Umfang von 10-12 SWS und insgesamt 15 CP aus den Modulen Grundkurs Italienisch (A1-A2), MSK 1, MSK 2, MSK 3 oder MSK 4 Italienisch		
Leistungskontrollen/Prüfungen		je nach gewählter Veranstaltung		
Arbeitsaufwand		450 h, davon 150 h Präsenzzeit, 150 h Übungsaufgaben und 150 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung		
Modulnote		Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der einzelnen Übungen. Jede Prüfung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.		
Lernziele/Kompetenzen Erwerb und Vertiefung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz in den vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Schreiben, Lesen und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können.				
Inhalt Die Studierenden wählen aus dem Angebot der FR Romanistik sprachpraktische Kurse im Umfang von insgesamt 10-12 SWS aus den Modulen Grundkurs Italienisch (A1-A2), MSK 1, MSK 2, MSK 3 oder MSK 4 - Italienisch der Studiengänge Bachelor sowie Master Romanistik. Das Einstiegsniveau wird in einem Einstufungsgespräch festgestellt.				
Weitere Informationen Die Unterrichtssprache ist Italienisch. Kurse, die bereits im B.A.-Studium absolviert wurden, können nicht in dieses Modul eingebracht werden.				

Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule Nebenfach

(die Studierenden wählen eines der drei Module)

Wissenschaftliches Modul Sprachwissenschaft Italienisch				Abk. MA ISK SW
Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS-Punkte 12
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Schweickard		
Zuordnung zum Curriculum		Wahlpflichtmodul für Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur		
Lehrveranstaltungen/SWS		<p><u>Vorlesung</u>: Einführung in die Sprachwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 3 CP) <u>Proseminar</u>: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 3 CP) <u>Proseminar</u>: Sprachwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 6 CP)</p>		
Leistungskontrollen/Prüfungen		<p>1 <u>Modulklausur</u> (90 Minuten, benotet) (für zwei Veranstaltungen: Überblicksvorlesung und Einführungsproseminar) 1 <u>Hausarbeit</u> (ca. 35.000 Zeichen = ca. 18 Seiten, benotet) (für Proseminar SW)</p>		
Arbeitsaufwand		<p>Vorlesung und Einführungsproseminar: 180 h, davon 60 h Präsenzzeiten (30 h VL + 30 h Seminar), 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung Proseminar: 180 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 75 h Vor- und Nachbereitung, 75 h Hausarbeiterstellung</p>		
Modulnote		<p>Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus der Note der Klausur (Überblicksvorlesung + Einführungsproseminar) und aus der Note der Hausarbeit des 2. Proseminars. Jede Prüfungsleistung muss mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.</p>		
Lernziele/Kompetenzen				
<p>Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft, Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse, Begreifen der Historizität der italienischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten, Fähigkeit zur differenzierten Analyse der italienischen Gegenwartssprache, Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.</p>				
Inhalt				
<p>Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse der allgemeinen und italienischen Sprachwissenschaft, insbesondere aus den Bereichen Wissenschaftsgeschichte und sprachwissenschaftliche Teildisziplinen. Die Gegenstandsbereiche werden am Beispiel verschiedener romanischer Sprachen, insbesondere des Italienischen, veranschaulicht. Das Einführungsproseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der italienischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens. Das Proseminar behandelt einen oder mehrere Bereiche der synchronen und / oder diachronen italienischen Sprachwissenschaft und führt hin zur selbstständigen Behandlung sprachwissenschaftlicher Fragestellungen (wie z. B. Sprachnorm, Standardsprache, Varietäten, usw.).</p>				
Weitere Informationen				
Unterrichtssprachen sind Deutsch und Italienisch.				

Wissenschaftliches Modul Literaturwissenschaft Italienisch				Abk. MA ISK LW
Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	CP/ECTS-Punkte
2 – 4	jährlich	2 – 3 Sem.	6	12
Modulverantwortliche/r		Dr. Tatiana Bisanti		
Zuordnung zum Curriculum		Wahlpflichtmodul für Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur		
Lehrveranstaltungen/SWS		<u>Vorlesung</u> : Einführung in die Literatur Italiens (2 SWS, 3 CP) <u>Proseminar</u> : Grundlagen der Literaturwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 3 CP) <u>Proseminar</u> : Literaturwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 6 CP)		
Leistungskontrollen/Prüfungen		1 <u>Modulklausur</u> (90 Minuten, benotet) (für zwei Veranstaltungen: Überblicksvorlesung und Einführungsproseminar) 1 <u>Hausarbeit</u> (ca. 35.000 Zeichen = ca. 18 Seiten, benotet) (für Proseminar LW)		
Arbeitsaufwand		Vorlesung und Einführungsproseminar: 180 h, davon 60 h Präsenzzeiten (30 h VL + 30 h Seminar), 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung Proseminar: 180 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 75 h Vor- und Nachbereitung, 75 h Hausarbeiterstellung		
Modulnote		Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus der Note der Klausur (Überblicksvorlesung + Einführungsproseminar) und aus der Note der Hausarbeit des 2. Proseminars. Jede Prüfungsleistung muss mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.		
Lernziele/Kompetenzen				
Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskennnissen über Epochen und zentrale Werke der italienischen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (ggf. mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt				
In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der italienischen Literatur wie z.B. Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskennnisse zur italienischen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel ausgewählter Texte von AutorInnen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Das Einführungsproseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, etc. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben. Das Proseminar behandelt ausgewählte Autoren und Texte der italienischen Literatur und vermittelt Einblicke in deren epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen.				
Weitere Informationen				
Unterrichtssprachen sind Deutsch und Italienisch.				

Wissenschaftliches Modul Kulturwissenschaft Italienisch				Abk. MA ISK KW
Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	CP/ECTS-Punkte
1 – 4	jährlich	2 – 3 Sem.	6	12
Modulverantwortliche/r		Dr. Tatiana Bisanti		
Zuordnung zum Curriculum		Wahlpflichtmodul für Master-Nebenfach Italienische Sprache und Kultur		
Lehrveranstaltungen/SWS		<p><u>Übung</u>: Einführung in die Kulturwissenschaft Italienisch (2 SWS, 3 CP)</p> <p><u>Proseminar 1</u>: Kulturwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 3 CP)</p> <p><u>Proseminar 2</u>: Kulturwissenschaft – Italienisch (2 SWS, 6 CP)</p>		
Leistungskontrollen/Prüfungen		<p>1 <u>Modulklausur</u> (120 Minuten, benotet) (für zwei Veranstaltungen: Übung und Proseminar 1 KW)</p> <p>1 <u>Hausarbeit</u> (ca. 35.000 Zeichen = ca. 18 Seiten, benotet) (für Proseminar 2 KW)</p>		
Arbeitsaufwand		<p>Übung und Proseminar 1: 180 h, davon 60 h Präsenzzeiten (30 h Ü + 30 h Seminar), 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung</p> <p>Proseminar: 180 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 75 h Vor- und Nachbereitung, 75 h Hausarbeiterstellung</p>		
Modulnote		Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus der Note der Klausur (Übung + Proseminar) und aus der Note der Hausarbeit des zweiten Proseminars. Jede Prüfungsleistung muss mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.		
Lernziele/Kompetenzen				
Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der italienischen Kultur und Landeskunde. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt				
Die Übung Einführung in die Kulturwissenschaft - Italienisch bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der italienischen Geschichte und Gegenwart vermittelt.				
Die Proseminare zur italienischen Kulturwissenschaft behandeln vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kultur- und Medienwissenschaft und führen in ausgewählte Bereiche der italienischen Kultur und Medien ein.				
Weitere Informationen				
Unterrichtssprachen sind Deutsch und Italienisch.				